

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Dienstag, den 6. April 1909: Abonnement 3

## Carmen

Oper mit Ballett in 4 Akten von H. Meilhac und L. Halevy, nach Prosper Merimes gleichnamiger Novelle Musik von Georges Bizet.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

### Personen:

Carmen	Helene Blumenthal
Don José, Sergeant	Robert Hutt
Escamillo, Stierfechter	Alfons Schützendorf-Bellwidt
Zuniga, Leutnant	Ernst Bedau
Moralés, Sergeant	Hermann Barkard
Micaëla, ein Bauernmädchen	Hedwig Weingarten
Dancaïro } Schmuggler	{ Ernst Winter
Remendado } Zigeunerinnen	{ Eugen Albert
Frasquita } Zigeunerinnen	{ Elisabeth Bartram
Mercédès } Zigeunerinnen	{ Maria Staaß
Lilias Pastia, Inhaber einer Schänke	Karl Gericke

Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Soldaten, Stierfechter, Alcalde, Alguazils, Chulos, Bandilleros, Picadores, Schmuggler, Volk. — Ort der Handlung: Spanien. Zeit: 1820.

**Ballett**, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg. Im zweiten und vierten Akte: **Spanische Tänze**, getanzt von dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.  
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende ungefähr 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

### Opernpreise

Mittwoch, 7. April: Abonnement 4

Zum ersten Male!

**Der Ueberfall.** Oper in 2 Akten von Heinrich Zoellner.

**Versiegelt.** Komische Oper in einem Akt von Leo Blech.

Donnerstag, 8. April Abonnement 5

abends 7 Uhr:

**Die Jungfrau von Orleans**

(Schülerbillets haben Gültigkeit)

**Voranzeige!** Zweimaliges Gastspiel Ernestine Schumann-Heink der Kammersängerin

Dienstag, den 13. April: **Der Troubadour.** Abonnement 8. Azucena: Ernestine Schumann-Heink. — Freitag, den 16. April: **Der Prophet** Abonnement 3.

Fides: Ernestine Schumann-Heink. **Erhöhte Preise.**

Programm 10 Pfg.

Feine

## Pelzwaren

Bisegger - Kühn

Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

## Matthaei

Manufakturwaren  
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

### Frühjahrs- Neuheiten

in Damen-Konfektion,  
Kleiderstoffen,  
Teppichen u. Gardinen  
sind in grosser Auswahl eingehtroffen.

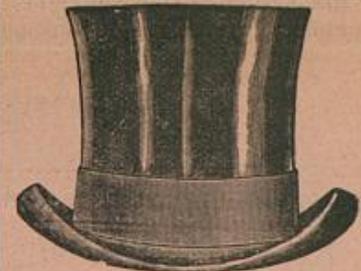


**Stahlwaren**  
Tonhallenstrasse 2,  
Graf Adolfstrasse 58  
Plücker & Wildt.

## Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.

Verkauf auch an Private.  
Engros-Lager Hüttenstr. 48.  
Kein Laden; das Lager ist nur  
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.

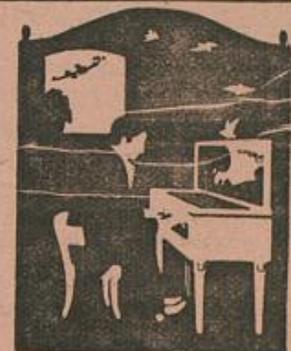


## Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



## Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>1</sup>/<sub>2</sub>

„Herr Gouverneur zu Pferde!“ In seinem Buche „Briefe aus der Bretterwelt“, Ernstes und Heiteres aus der Geschichte des Stuttgarter Hoftheaters (Stuttgart, A. Bonz & Comp.), erzählt Adolph Palm folgende ergötzliche Begebenheit: Es war in den vierziger Jahren, als der Komiker und Bassbuffo August Gerstel die Rolle des Leporello im „Don Juan“ übernahm. Im letzten Akte, als er auf Geheiss seines Herrn, den der unvergessliche Pischek gab, vor dem Reiterstandbilde des ermordeten Gouverneurs die freventliche Einladung zum Abendessen ergehen lassen muss und in dem Duett „Herr Gouverneur zu Pferde“ den steinernen Reitersmann soeben apostrophierte, befand sich der Letztere auf seinem Rosse in einer höchst ungemütlichen Situation, indem er mit jener unwiderstehlichen Neigung kämpfte, die gewöhnlich in einem kräftigen Niesen ein wohlthätiges Finale findet. Als Leporello nun zu der Stelle kommt: „Mein Herr lässt Ihnen sagen, nicht ich, ich würds nicht wagen,“ weiss der Komthur sich nicht mehr zu raten, noch zu helfen, und „Hazzi!“ tönt es vernehmlich vom Pferde herunter. Gerstel stutzt eine Weile, schaut dann ins Publikum und ruft treuherzig: „Zur G'sundheit!“ Der steinerne Gast aber dankt durch gravitätisches Kopfnicken. Pischek-Don-Juan hat natürlich die grösste Mühe, ernst zu bleiben, singt aber seinen Part weiter: „So sprich, was gibts zu sehn?“ worauf Leporello, wie es im Text steht, antwortet: „So nickt er mit dem Kopfe und scheint uns zu verstehn!“ Da kannte denn der Jubel des Publikums keine Grenzen mehr, und Lindpaintner, der den Dirigentenstock führte und sonst keinen Spass verstand, verzog ebenfalls die Mundwinkel, klopfte ab und liess eine Weile vorübergehen, bis der Sturm sich gelegt hatte und die Szene ihren Fortgang nahm. Lehr, der steinerne Gast, meinte nachher in seinem tiefsten Basston hinter den Kulissen: „Als Geist auf dem Pferde sitzen, das ist schon keine Kleinigkeit; aber als Geist niesen müssen und eigentlich nicht dürfen, das mag der Kuckuck aushalten!“



## Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olberts, Elberfelderstr. 5, Müller & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 676
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4173
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**  
Jean Döhmer . Fernspr. 4977
- Wehrhahn 39**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

#### Düsseldorfer

## General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Reuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Muirer, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Köther, Kaiserstr. 187
- Ratingen**  
Hab. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

## Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Schelat-Keim-Stiftung)

### Einladung zum Abonnement

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechtigten vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

Für eine Person . . . . .	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie . . . . .	18,— "
Für eine Familie . . . . .	25,— "
Zusatzkarten à Person . . . . .	6,— "
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnerter Kinder . . . . .	3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	{	Raubvögel	3 1/2 Uhr		Bären	4 1/2 Uhr
		Wölfe u. Hyänen	3 3/4 "		Raubtiere	5 "
		Pelikane u. Möven	4 "			

## Plakate

### u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher  
Nr. 154

## Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zechen

**W. Arnold Nachf.,**  
Carl Duckweiler  
Bureau: Leopoldstrasse 15.

## Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268  
**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**  
Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold Medaillen u. Ehrenpreisen:  
Erfurt 1897    Erefeld 1899    Düsseldorf 1902    Paris 1905  
Hamburg 1897    Erfurt 1901    Köln 1903    Mannheim 1907  
Erfurt 1898    Frankfurt M 1900    Düsseldorf 1914

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

## Kotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke

im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**  
und Sonntags mittags die beliebten

im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere  
Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

## „Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008  
SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater **Diners und Soupers.**

Zu vergeben

Den Eingang  
**sämtlicher Neuheiten**  
 in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, 9. April: **Geschlossen.**  
 Samstag, 10. April: **Heinrich des Sechsten Tod.** Abonn. 6.  
 Sonntag, 11. April, nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst. Vorstellung zu ermäss. Preisen  
**Die lustige Witwe.** Abends 7 Uhr: **Lohengrin.** Auss. Abonn.  
 Montag, 12. April, nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst. Vorstellung zu ermäss. Preisen  
**Die lustige Witwe.** Abends 7 Uhr: **Undine.** Abonnement 8.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor  
 dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten  
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg,  
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
**Koks, Briketts**  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
 Kohlen,  
**Koks, Briketts.**  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in  
 meiner Privatwohnung Fürsten-  
 wallstr. 83 I. entgegenommen.

**Parfümerie**  
 = **Bauer** =  
**Schadowstrasse 14**  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: **Gottfr. Krausen**  
**Kohlen**  
**Langenbrahm - Anthrazit**  
 la. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**  
 Telephon Nr. 500 und 505



General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
 sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten

in unserer  
**Tapeten  
Wands**

zeige  
**Rheinisches Ta**

Schad

**Düsseld**

Freitag, 9. April: Ges  
Samstag, 10. April: I  
Sonntag, 11. April, nach  
Die lustige Wi  
Montag, 12. April, nach  
Die lustige Wi

Die Abonneme  
Während der Hauptpa

Nach Schluss der Vo  
dem Haupteingange  
nach 1. Hauptbah  
4. Derendorf, 5. Ur

Erstklassig  
**Spezial-Damen-Fr**  
von Frau Julie Beise  
des hiesigen Stadt  
jetzt Grabenstra  
gegenüber dem Genera  
Telephon 5132.



**Hotel Germania**

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder  
Telephon Nr. 500 und 505



General-  
Depot  
Martin  
Bayertz  
jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

**Hotel Royal**

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Briketts  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie  
= Bauer =**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung